

Chronik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Frick - Gestern und Heute**

Band (Jahr): **10 (2007)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

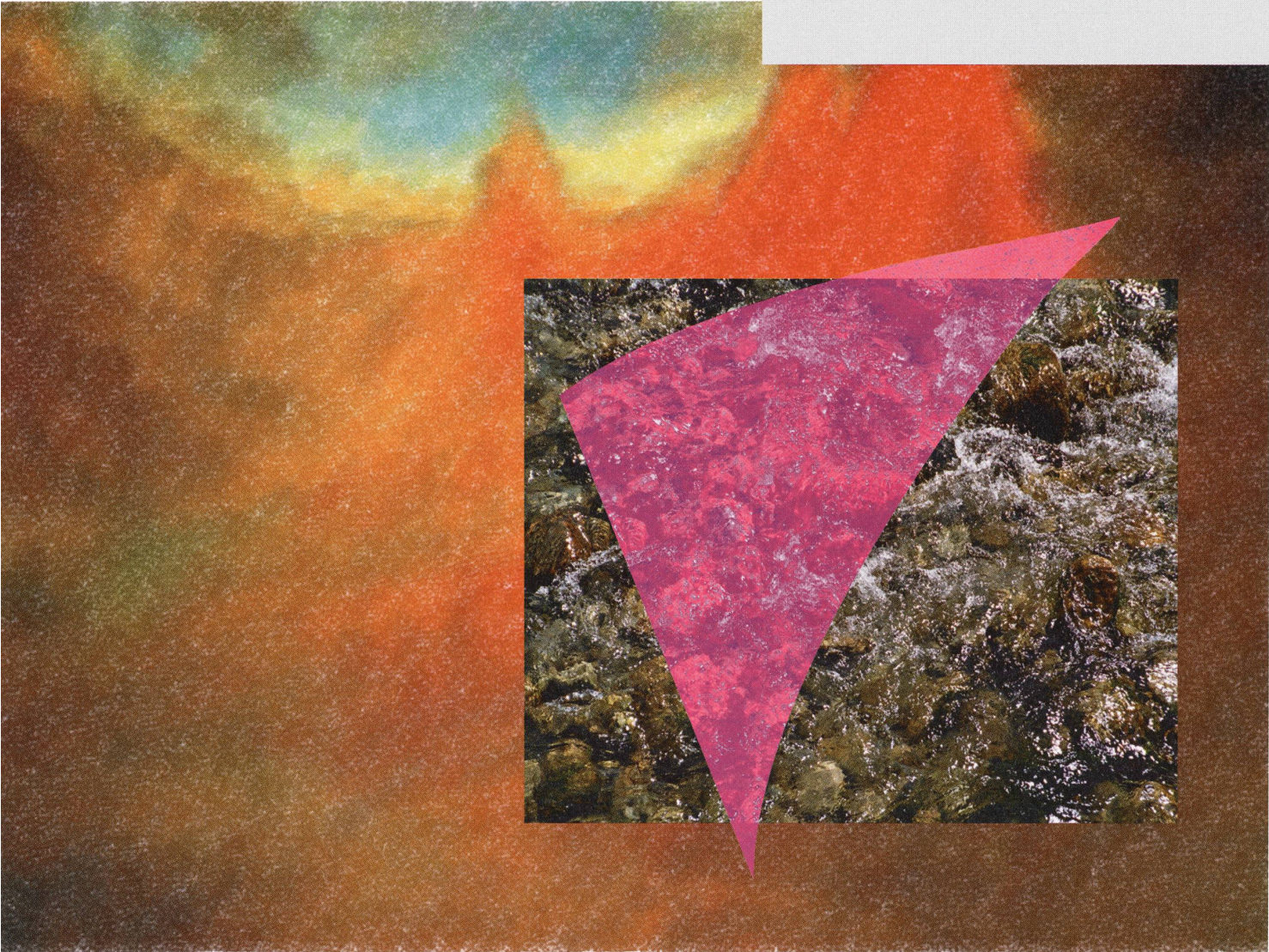
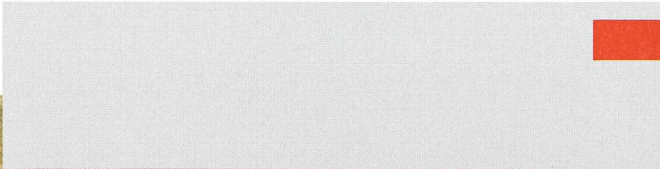
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



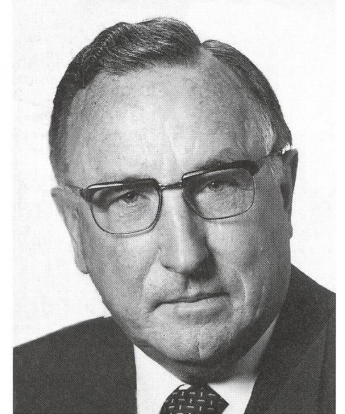
Digital bearbeitetes Ölbild «Herbst», Martin Hagmann, Frick

2004

Januar 2004

1. Mit dem Verkauf der Buchdruckerei Fricker, der FF Druck AG, geht eine Fricker Buchdrucker-Familientradition nach über 100 Jahren zu Ende; neue Besitzer mit je 50 Prozent sind der bisherige Geschäftsführer Ernst Auer sowie die Inhaber der Druckerei Isenegger AG in Möhlin.
10. Schauspielerische Glanzleistungen im Meck à Frick; das Theater 58 führt «Der Alchimist» nach dem Buch von Paolo Coelho auf.
23. Gestützt auf die erfolgreiche Tätigkeit der Schulsozialarbeiterin Manuela Huth wird das Pilotprojekt Schulsozialarbeit nach einer dreijährigen Versuchsphase in eine definitive Institution umgewandelt.
23. Aus Anlass des 25-jährigen Bestehens der Musikschule geben die Musiklehrer im Reformierten Kirchgemeindehaus ein Konzert mit vorwiegend Eigenkompositionen.
26. Der frühere Fricker Pfarrer, Dekan und Domherr Walter Spuhler ist kurz vor Vollendung des 86. Lebensjahres gestorben. Er hat sich während Jahrzehnten für das Gemeinwohl eingesetzt und der Gemeinde Frick in vielfältiger Weise gedient. Stark engagierte er sich für Bildungsanliegen, insbesondere als Schulinspektor und langjähriger Präsident des Bezirksschulrates, der Kindergartenkommission und der damaligen Erziehungsberatungsstelle. Während 20 Jahren war der Verstorbene zudem Mitglied des Grossen Rates und zahlreicher Kommissionen. In Anerkennung dieses vielfältigen und

erfolgreichen Wirkens wurde ihm an der Einwohnergemeindeversammlung vom 1. Dezember 1977 das Ehrenbürgerrecht von Frick verliehen.



Pfarrer Walter Spuhler.

Februar 2004

6. 5. Klässler überreichen der Joël-Stiftung Schweiz (Kinderspitex) einen Scheck über 4'444 Franken. Es ist dies der Gewinn des von HPS und Primarschule gemeinsam aufgeführten Musicals «Sammy».

März 2004

1. Als Nachfolger von Dominic Blattner übernimmt der 51-jährige Benny Heller die Leitung des regionalen Betreibungsamtes in Frick. Er hat es schon von 1986–1999 geführt.
5. Bruno Schmid-Wosserek und seine Gattin Renate werden als erstes Ehepaar zu Ehrenmitgliedern des Ortsbürgervereins ernannt; zum Nachfolger von Bruno Schmid wird Peter Meier, Oeschgen, gewählt.
26. Mit der Aufführung des in Noten gesetzten Märchens «Wie die Mohnblume eine neue Welt ent-



deckte» machen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte der jubilierenden Musikschule ein zweites Geburtstagsgeschenk.

27. Nach dem letzten Heimspiel feiert die Handballriege des TSV den Aufstieg der Herren in die 1. Liga.
30. CVP-Grossrat Markus Kunz reicht nach neun Jahren Ratszugehörigkeit seine Demission ein; der engagierte Gewerbler und Konditormeister will seine Kräfte vermehrt im vergrösserten eigenen Betrieb einsetzen.

April 2004

21. Die ehemalige Gemeinderätin Ruth Picard wird in stiller Wahl zur neuen Friedensrichterin des Kreises Frick gewählt.



24. Die Lagerfläche des 1977 im Kellergeschoss des Gemeindehauses eingerichteten Vereinsarchivs ist um einen Drittel erweitert worden und steht für das Einlagern von Vereinsakten offen.

Eröffnung der ersten Fricker Kulturwoche am Maimarkt.

Mai 2004

1. Feierlicher Abschluss des Jubiläumsjahres: Die Musikschule bietet ein hochstehendes Konzert mit einem grandiosen Finale.
7. Premiere des Theatervereins Staffeleggital im Monti mit der Komödie «Säg doch eifach ja».
8. Mit einem glanzvollen Konzert in der Turnhalle feiert der Männerchor als ältester Fricker Verein den Abschluss seines 175-Jahr-Jubiläums.
10. Eröffnung der ersten Fricker Kulturwoche mit zwölf Veranstaltungen von Kindertheater bis Klassik, ver-

<<

Als Nachfolger von Dominic Blattner (rechts) übernimmt Benny Heller (links) die Leitung des regionalen Betreibungsamtes. In der Mitte stehend Gerichtspräsident Peter Neuhaus, vorne sitzend der Stellvertreter des Amtsleiter, Beat Acklin.

▷▷
Die farbenfrohe
Fassade der neuen
Alterswohnungen.

bunden mit der Präsentation des neuen Gemeindeprospektes «Frickkultur».

13. Sechs Monate nach der Krediterteilung von 8,28 Millionen Franken als bisher grösste Investition der Gemeinde findet der Spatenstich für das neue Oberstufenschulhaus statt.
15. Die Werkschau «Kunst im Durchgang» präsentiert im Oberstufenareal beeindruckende Momentaufnahmen von 14 Künstlerinnen und Künstlern aus der Region.
25. Reiseziel der CVP-Fraktion des Grossen Rates ist turnusgemäss der Bezirk Laufenburg. Dabei werden die Maschinenfabrik Jakob Müller AG und das FiBL (Forschungsinstitut für biologischen Landbau) besucht.

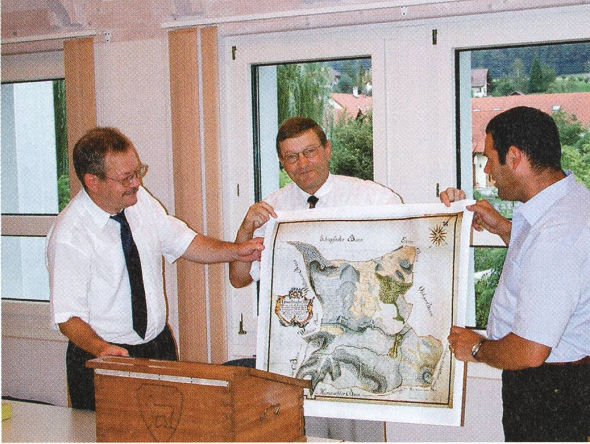
Juni 2004

16. Die GV des Reformierten Kirchenchores beschliesst die Auflösung des 95-jährigen Vereins und ersetzt ihn durch einen von Dieter Wagner geleiteten Projektchor.
18. Die Gemeindeversammlung stimmt zahlreichen Kreditbegehren zu und gibt grünes Licht für die Erneuerung historischer Bausubstanz. Das alte Gemeindehaus am Widenplatz kann saniert und die Erneuerung des Kornhauses im Unterdorf geplant werden.
19. In der reformierten Kirche bereiten der Projektchor und ein Orchester mit der «Mozart-Serenade» dem Publikum einen musikalischen Genuss.
19. Akrobaten, Zauberer, Jongleure, Clowns, Fakire, Diabolo- und Jo-Jo-Spieler begeistern Jung und Alt am ersten Gauklerfestival.
21. Die Fachstelle für Weinbau und die Mitarbeiter der Staatstrotte zügeln auf die Liebegg bei Gränichen; Rebbaukommissär Peter Rey wird aber in Frick weiterhin Kurse erteilen.
24. An einer Vernissage präsentieren die Schülerinnen und Schüler der HPS ihre im Rahmen des Projektes «Feuer und Flamme» erarbeiteten Werke.
26. Im Alterszentrum Bruggbach werden 28 neue Alterswohnungen eingeweiht, und zugleich feiert man das 25-jährige Bestehen des Zentrums.
26. Am Frickberg wird der erste 6-Loch-Golfplatz im Fricktal eröffnet.

August 2004

1. Die Bundesfeier findet bei herrlichem Sommerwetter auf dem Schulhausplatz statt. Im Zentrum steht





<<
Übergabe eines
Plans von 1776 mit
dem ungeteilten
Gemeindebann an
Andreas Schmid
(rechts), Gemeinde-
ammann von Gipf-
Oberfrick.

Othmar Müller.

die Festansprache von Grossrat Adrian Ackermann, Kaisten.

1. Die von Gemeinderat und Schulpflege gewählte Verena Portmann tritt ihre Stelle als neue Schulleiterin an.
20. An der Vernissage wird die neue Publikation «Frick – Gestern und Heute» vorgestellt, die schwerpunktmässig die vor 200 Jahren erfolgte Trennung der Gemeinden Frick und Gipf-Oberfrick beleuchtet; die konfliktreichen Anfänge sind einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit gewichen.

September 2004

5. Sr. Emilia Durrer, Leiterin der Schwesterngemeinschaft der Benz'schen Stiftung, feiert die Goldene Profess. Die Baldegger Schwester kam 1980 ins

Fricktal und steht seither tagtäglich im Einsatz für ihre Mitmenschen.

6. Am Frickberg wird das neue Hochzonenreservoir «Horn» eingeweiht; dieses ermöglicht die Erschliessung grösserer Wohnzonen im Gebiet Grabacher-Zeindlematt.
12. Ehemalige des Gemeinderates besuchen den Herbstmarkt in der deutschen Partnergemeinde Frickingen; Gemeindeammann Toni Mösch wird zum Marktkönig gekrönt.

November 2004

19. Die Kläranlage wird ausser Betrieb gesetzt; das Abwasser von sechs Gemeinden des Abwasserverbandes Sisslebach fliesst nun in die ARA Kaisten.

Dezember 2004

9. Die Stiftung pro Fricktal verleiht erstmals den Fricktaler-Preis an Redaktor Othmar Müller als Anerkennung seiner Verdienste für Frick und die Region.
24. Seit vierzig Jahren erfreuen die Turmbläser St. Peter und Paul die Dorfbevölkerung mit einem Weihnachtsständchen.

2005

Januar 2005

1. Nach einer sechsmonatigen Interimslösung übernimmt Wachtmeister René Keller die Leitung des Postens der Kantonspolizei.

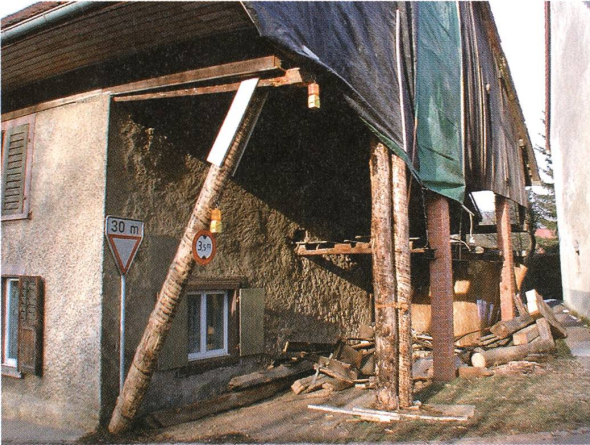


Spatenstich
für das Zentrum
Mitteldorf.

3. Die Regionalstelle Aargau des Schweizerischen Roten Kreuzes SRK bezieht einen zentralen Standort-Stützpunkt im Greenhouse; Leiterin ist Ute Nagel.
12. Die 3. Klasse der Sekundarschule trifft sich um 2 Uhr früh in der Schulküche, stellt Brötchen und Lebkuchen her, verkauft sie und lässt den Reinerlös von 1'300 Franken der Aktion für die Opfer der Flutkatastrophe in Südostasien zukommen.
20. Mit dem Spatenstich zur Überbauung Mitteldorf wird im Dorfzentrum ein Grossprojekt realisiert und damit die hässliche «Zahnlücke» in der Häuserzeile bald der Vergangenheit angehören.
20. Der Kiwanis Club führt eine Sammlung zugunsten der Opfer des Seebebens durch und stockt mit einem Zuschuss aus der Sozialkasse auf 10'000 Franken auf.
29. Ein Team von Wissenschaftern der Universität Bristol hält sich zu Forschungszwecken im Sauriermuseum auf, um sich vor Ort ein genaues Bild über die Riesenechsen aus der Trias-Zeit zu machen.
30. Am 10. Hallenturnier des Vereins Bogenschützen nehmen über 150 Aktive aus der ganzen Schweiz und aus Deutschland teil.

Februar 2005

2. Neun Monate nach dem Spatenstich wird im Oberstufenschulhaus Ebnet bereits Aufrichte gefeiert.
7. Ein holländischer Lastwagenfahrer rammt auf der Marktumfahungsstrecke die Liegenschaft Königsweg 3; das Gebäude muss mit massiven Balken abgestützt werden.



März 2005

11. An den vom Kantonalen Baudepartement mit einer Lastbeschränkung belegten Brücken über den Bruggbach und die Sissle werden Absperrpfosten montiert; diese lösen eine länger dauernde Kontroverse aus.
20. Die 49. Generalversammlung des Katholischen Frauenbundes ernennt die scheidende Präsidentin Irène Wittlin-Steinmann in Anerkennung ihres vorbildlichen Einsatzes zum Ehrenmitglied.
24. Der 24-jährige Michael Stöckli wird von der Bundesversammlung von Jungwacht und Blauring Schweiz zum neuen Präsidenten und damit höchsten Schweizer Jungwächter gewählt.



◁◁
Das gerammte und gestützte Gebäude am Königsweg 3.

Montage der viel-diskutierten Absperrpfosten an der Hauptstrasse.

April 2005

4. Beim Bahnhof muss die über 90-jährige kranke und nicht unter Schutz stehende Linde sicherheitshalber von Spezialisten gefällt werden.
9. Dirigent Rudolf Suter leitet letztmals das Jahreskonzert der Musikgesellschaft, er tritt zurück und schlägt seine Zelte neu in Spanien auf.
14. Die legendäre englische Hardrock-Band «Yardbirds» gibt 35 Jahre nach ihrer Auflösung im Rahmen einer neuen Tournee in Frick's Monti das einzige Schweizer Konzert.
16. Gartenbau Stöckli eröffnet nach acht Monaten Bauzeit mit seiner neuen 1'500 Quadratmeter grossen «Welt der Blumen und Gärten» eine Oase für Menschen und Pflanzen.
20. Der Theaterverein Staffelegg tal lädt zur Premiere des

▷▷
Gemeinsam
durchschneiden
Alois Leuthard und
Walter Däschler in
Vertretung der
freiwilligen Helfer
das Band zur
Eröffnung des
«Wälchligartens».



Beim Bahnhof wird
die über 90-jährige
kranke Linde von
Spezialisten gefällt.

- Lustspiels «Bitte kai Sex, mir sind Fricktaler» unter der Regie von Daniel Suter in Frick's Monti ein.
23. Der Gospelchor «Joyful Voices» lädt zum ersten grossen Auftritt ins Reformierte Kirchgemeindehaus ein und vermag das zahlreiche Publikum zu begeistern.
 30. Erstmals absolvieren 40 Mitglieder der Jugendfeuerwehr Oberes Fricktal einen mehrstündigen Übungsparcours bei der Stützpunktfeuerwehr und ernten viel Lob und Anerkennung.



Mai 2005

10. Die Kulturwoche beginnt mit stimmungsvollen Auftritten von Clara Moreau. Sieben Chöre und die Musikgesellschaft beteiligen sich mit einem gemeinsamen Konzert. In Meck, Monti und Turnhalle wird Kulturinteressierten ein vielfältiges Programm geboten.
14. Mit einem grossen Fest werden der neu erstellte Saurier-Lehrpfad und der Grill- und Rastplatz «Wälchligarten» offiziell eingeweiht.
25. Sina, First-Lady der Schweizer Mundart-Popszene, begeistert das Publikum in Frick's Monti und tritt als Konzerthöhepunkt im Duett mit Michael von der Heide auf.



◀◀

Am 2. Gauklerfestival präsentieren die Artisten ihr Können wegen dem gleichzeitig stattfindenden Schwingfest ausnahmsweise auf der Schulstrasse.

Spuren des heftigen Gewittersturms am Gebäude der Husner AG.

Juni 2005

5. Das 99. Aargauer Kantonal-Schwingfest wird auf dem Primarschulareal ausgetragen und endet für die Schwinger der Region vor 2100 Zuschauern mit dem besten Ergebnis ihrer Vereinsgeschichte.
5. Am 2. Gauklerfestival bieten insgesamt 16 Einzelartisten und Gruppen eine breite Palette verblüffender Akrobatik, Magie, Illusionen und Zaubereien.
11. Die Aargauische Gebäudeversicherungsanstalt feiert ihr 200-jähriges Bestehen in Frick, weil die Grundzüge dieser ältesten Gebäudeversicherung der Schweiz als österreichisches Erbe in den neuen Kanton eingebracht wurden.
11. Das «Vitamare» feiert sein 30-jähriges Bestehen mit einem grossen Badifest, dies bei Temperaturen um 19 Grad.
11. Das FiBL präsentiert in der einstigen Staatstrotte die ersten Bio-Weine.
15. Die Fricktaler Band «Try Again» tauft im ausverkauften Frick's Monti ihre erste CD «Roll Away The Past» mit 14 Eigenkompositionen.
17. Die Gemeindeversammlung stimmt dem Verpflichtungskredit von 2'950'000 Franken für die Sanierung des Schaffnereigebäudes (Kornhaus) zu, ausserdem einem Verpflichtungskredit von 695'000 Franken für die Baugebieterschliessung Zwidellen. Die Versammlung wartet mit einem Minusrekord auf, nehmen doch von den 2637 Stimmberechtigten nur gerade deren 95 oder 3,6 Prozent teil.
19. Die erfolgreichen einheimischen Teilnehmer am eidgenössischen Jodlerfest in Aarau werden auf



Fricker «Wirte» vor
der Raclette-Beiz
im Obstbaumuseum
Frickingen.

dem Widenplatz von Bevölkerung, Vereinsdelegationen und der Musikgesellschaft würdig empfangen.

23. Rund 50 Lehrlinge des Gewerbes Regio Frick nehmen am grossen Lehrlingsevent teil und messen sich in Kreativität, Geschicklichkeit, Kondition und Treffsicherheit.
29. Ein heftiger Gewittersturm hinterlässt seine Spuren; unter anderem wird ein grosser Teil des Werkstattgebäudes der Firma Husner AG zerstört.

Juli 2005

10. Gewitterschauer lassen die Open-Air-Veranstaltung und zugleich Abschiedsvorstellung von «Stiller Has» in Frick's Monti buchstäblich im Regen stehen.

August 2005

1. Die sehr gut besuchte Bundesfeier mit der Ansprache von Grossrätin Alice Liechti-Wagner, Wölflinswil, kann trotz aufziehender Gewitterwolken im Freien stattfinden. Unmittelbar nach dem Schluss des offiziellen Teils fallen die ersten Tropfen. Zelte der jungen Barbetreiber bieten willkommenen Unterschlupf.
8. Im neuen Oberstufenschulhaus Ebnet wird der Schulbetrieb aufgenommen. Die Schulleitung und das Schulsekretariat zügeln vom Gemeindehaus ins erweiterte Oberstufenzentrum.
15. Der seit dem 14. Juni 1999 vermisste Hiob Schmid wird offiziell als verschollen erklärt.
20. Über 70 Frauen und Männer nehmen an der Waldbereitung teil und werden über die Besonderheiten der Waldwirtschaft informiert

September 2005

10. In der deutschen Partnergemeinde Frickingen beginnt der 10. Herbstmarkt mit Fricker Beteiligung.
15. Die Migrosbank eröffnet an der Hauptstrasse 54 ihre 40. Filiale und stösst damit als sechstgrösste Schweizer Bank auch in ländliche Zentrumsgemeinden vor.
17. Im Rahmen der Einweihung des neuen Oberstufenschulhauses Ebnet mit fröhlichen, unterhaltsamen und bewegenden Momenten feiert der Verein ehemaliger Bezirksschüler sein 100-jähriges Bestehen. Bei diesem Anlass werden auch die neuen Einwohner von Frick willkommen geheissen.
18. 29 Mädchen und Knaben von Jungwacht und Blauring beteiligen sich am bisher schweizweit grössten



<<
Andrea Schaer von
der Kantons-
archäologie zeigt
interessierten
Besuchern Funde
der archäologi-
schen Grabungen.

Gemeinderat
Daniel Suter (links)
und Gemein-
dschreiber Heinz
Schmid gratulieren
Monica Rübli zur
1'000. Führung
durch das
Sauriermuseum.

Projekt der Jugendorganisationen und werten mit 500 Einsatzstunden den Rastplatz im Moos auf.

20. Weit über 100 Personen lassen sich auf der Baustelle im Gänsacker durch Fachleute der Kantonsarchäologie in die faszinierende Welt der archäologischen Spurensuche einführen.
25. Die Wahl der Exekutive kommt bereits im ersten Anlauf problemlos zustande; als Nachfolger von Ruedi Heusser wird Thomas Stöckli (FDP) neu in den Gemeinderat gewählt. Die Stimmbeteiligung liegt bei beachtlichen 54 Prozent.
26. Der Gemeinderat gratuliert Monica Rübli zur 1'000. Führung durch das Sauriermuseum, das der gebürtigen Ostschweizerin zur zweiten Heimat geworden ist.

Oktober 2005

1. Das alte Gemeindehaus, in den letzten Jahren etwas verrottet und bei Einquartierungen gelegentlich noch als Militärbüro genutzt, erwacht nach der Totalreparatur zu neuem Leben. Es gilt als eines der ersten Beispiele seiner Baugattung im Kanton und ist von prägendem Gestaltungswert für den Widenplatz.
- 7./8./9. Auf hohem Niveau stehend, bietet die Expo 05 als regionale Leistungsschau einen beeindruckenden Querschnitt des äusserst vielfältigen einheimischen Schaffens.
17. Theaterprofi und Schauspieler Kaspar Lüscher bietet an der Premiere seines Theaterstücks «Dr. Ehrlich» dem faszinierten Publikum in Frick's Monti eine beeindruckende schauspielerische Leistung.



Stimmungsbilder
von der Expo 05.



22. Rund 200 Besucher und 50 Gäste verfolgen mit grossem Interesse die Endprobe der Stützpunktfeuerwehr. In einer «Nacht und Nebel»-Aktion wird im neuen Kreisel am nördlichen Dorfeingang der «Friccosaurus Füriosus» aufgestellt.

November 2005

5. Der Harmonika-Club feiert seinen 60. Geburtstag mit einem glanzvollen Jubiläumskonzert in der Turnhalle 58.
6. Der erstmals in Frick auftretende Klosterchor Wettingen vermag mit seinem ansprechenden Konzert in der katholischen Kirche die hohen Erwartungen restlos zu erfüllen.
6. Die Benz'sche Stiftung lädt zum Jubiläum der Baldegger Schwestern ein, die seit 100 Jahren im





<<
Wechsel im
Präsidium des
Alterszentrums von
Dieter Deiss zu
Alice Liechti.

Staunen im
«Offenen Bahnhof»
des Fricktaler
Eisenbahn-Clubs.

Dienste der Einwohnerinnen und Einwohner von Frick und Gipf-Oberfrick stehen.

14. Die Region Hotzenwald mit den Gemeinden Görwihl, Herrischried und Rickenbach präsentiert sich am Martinimarkt und im Gasthof Rebstock mit kulinarischen Spezialitäten.
24. Der Verein für Altersbetreuung im Oberen Fricktal schliesst mit dem Umbau des Parterregeschosses im Alterszentrum Bruggbach die 13-Millionen-Investitionsphase ab. Als Nachfolgerin von Dieter Deiss übernimmt Alice Liechti das Präsidium.
25. Die Gemeindeversammlung – von den 2'669 Stimmberechtigten sind 162 anwesend – genehmigt diskussionslos das Budget mit einem gleich bleibenden Steuerfuss von 105 Prozent.

26./27. Aus Anlass seines 25-jährigen Bestehens lädt der Fricktaler Eisenbahn-Club zu «Tagen des offenen Bahnhofs» in die Oberstufenschulanlage Ebnet ein.

28. Die Heilpädagogische Sonderschule wird in Form eines Pilotprojektes als erste im Kanton Aargau mit einer spezifischen Software ausgerüstet, die den Kindern ermöglicht, sich einfacher mit ihrer Umwelt zu verständigen.

Dezember 2005

1. Die Schülerinnen und Schüler der Real- und Sekundarschule übergeben anlässlich der Aktion «Strassenkind» einen Scheck über 8'355 Franken an Pfarrer Franz-Xaver Süess.

▷▷
Letztmals kunstvoll
aufgeschichtet: die
ausgedienten
Marktstände aus
Holz.

2006

Januar 2006

10. Auf dem 13'700 Quadratmeter grossen Areal hinter der Tamoil-Tankstelle erfolgt der Spatenstich für das Fricktalcenter A3.
13. Marktfahrer der Nordwestschweiz diskutieren mit den Behörden über die Zukunftschancen des Marktes und schlagen unter anderem eine Verlängerung in die Abendstunden hinein vor.
30. Um ungültige briefliche Stimmabgaben zu vermeiden, ermöglicht das Fricker Wahlbüro die nachträgliche Unterschrift auf Stimmrechtsausweisen. Weil sich die Gemeindeabteilung des Kantons auf den Grundsatz beruft, bei den politischen Rechten sei untersagt, was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ändert der Gemeinderat die langjährige Praxis. Er ordnet die nachträgliche Information der Stimmberechtigten über den Ungültigkeitsgrund an. Die Auseinandersetzung um Dienstleistungsbereitschaft und rechtsgleiche Behandlung aller Stimmberechtigten findet starke Beachtung in der Presse.

Diese beiden
Bilder sprechen für
sich; sie wurden im
März 2006 inner-
halb weniger Tage
aufgenommen.



Februar 2006

1. In der Heilpädagogischen Sonderschule übergeben 20 Sponsoren symbolisch einen Scheck und sichern damit die Realisierung des Informatik-Projektes.
2. Die Betreuerin des Sauriermuseums, Monica Rümeli, präsentiert ihren ersten Dokumentarfilm über die Tätigkeit der Paläontologen in der Tongrube.
27. Die nostalgischen Holzmarktstände haben nach 50 Jahren ausgedient; am Faschnachtsmarkt werden erstmals die neuen Stände aus Metall aufgestellt.

März 2006

13. An ihrer Generalversammlung blickt Gewerbe Regio Frick zuversichtlich in die Zukunft und zeigt auch keine Angst vor einer «Aldisierung».



30. Der Katholische Frauenbund feiert sein 50-jähriges Bestehen.
30. Mit dem Pflanzen von Bäumen vor dem Café Kunz wird das Strassenbild bereichert.

April 2006

11. Die seit fünf Jahren bestehende Stiftung Pro Fricktal spendet für den Eingangsbereich des Alterszentrums Bruggbach eine Sitzbankgruppe. Sie soll an die grosszügigen Stifterinnen Paula Reimann-Käser und Anna Stäuble-Hoffmann erinnern.

Mai 2006

1. Die Tonwerke Keller AG legt ein weiteres Gesuch für den Abbau von Opalinuston aus der bestehenden Grube «Cheeslete» auf; damit soll die Rohstoff-



<< Einweihung der Sitzgruppe beim Alterszentrum.

Freilegung der Saurierknochen.

- versorgung des Unternehmens für die Zukunft gesichert werden.
1. Die UBS eröffnet im Mitteldorf ihre dritte fricktalische Bankgeschäftsstelle.
8. Das neue Markt-Outfit mit den farbenfrohen Ständen erhält gemäss Umfrage von Marktfahrern und Besuchern durchwegs gute Noten.
8. Start in die dritte Kulturwoche mit einer wiederum breit gefächerten kunterbunten Angebotspalette.
12. In der Tongrube wird erstmals in der Schweiz das Skelett eines fleischfressenden Sauriers entdeckt, was Fachleute als sensationell bezeichnen.
25. Einmal mehr müssen Mitarbeiter des Bauamtes zerstörte Blumenkistchen aus dem Bruggbach fischen. Der Verkehrs- und Verschönerungsverein erwägt Anzeige gegen unbekannt.

Juni 2006

1. Wachtmeister Erwin Bhend übernimmt die Leitung des Postens der Kantonspolizei und tritt damit die Nachfolge von René Keller an, der ins Polizeikommando wechselt.
1. Der 76-jährige Willi Birri bringt sein Buch «Reisen durch das Jahr und weiter» mit 154 eigenen Gedichten heraus.
7. Die zweimal vorverlegte Gemeindeversammlung findet ausnahmsweise am Mittwochabend statt, weil der Gemeinderat zuerst auf das Eröffnungsspiel der Fussball-Weltmeisterschaft in Deutschland vom Freitag und dann auch auf die Hauptprobe für das Jahreskonzert des Männerchors vom Donnerstag Rücksicht genommen hat. Die Versammlung stimmt dem Gemeindevertrag für die Regionalpolizei mit Sitz in Frick zu und bewilligt 1'180'000 Franken für die Sanierung des Schulhauses 1912, 590'000 Franken für die Erneuerung des Planschbeckens im Freibad und 380'000 Franken für den Ersatz von Kanalisationsleitungen.
10. Das 3. Internationale Gaukler-Festival präsentiert erstmals einen Talentschuppen, zieht wiederum viel Volk an und bietet als Höhepunkt eine gigantische 3D-Lasershow.
25. Die Ortsbürger begeben sich auf die Spuren der Saurier und bringen unter Führung von Museumsleiterin Monica Rübli ihr Wissen auf den neuesten Stand.
28. Saurierexperte Prof. Dr. Hans Rieber, Mitglied der Saurierkommission seit 1979, wird feierlich verabschiedet und für sein langjähriges unermüdliches Engagement geehrt. Die Nachfolge tritt Privatdozent Dr. Wienand Brinkmann von der Universität Zürich an.

Juli 2006

5. Am 10. Jugendfest nehmen über 1'000 Kinder teil; es steht unter dem Motto «fricker chind, frische wind».
20. Walter Schärli, Laufenburg, zieht seine Kandidatur als neuer Pfarrer der Katholischen Kirchgemeinde überraschend zurück.
5. Das 15. Open-Air-Kino mit zwölf Filmen zieht 4'000 Besucher an, was neuen Rekord bedeutet.

August 2006

1. Am Nachmittag aufziehende Gewitterwolken lichten sich rechtzeitig; die Bundesfeier mit der Ansprache von Grossrat und Gewerkschaftssekretär Max Chopard-Acklin, Obersiggenthal, kann im gewohnten Rahmen auf dem Schulhausplatz durchgeführt werden.
1. Der 47-jährige Heinz Hauptlin tritt seine Stelle als Bauverwalter-Stellvertreter an.
7. Mit neuen Trainern und zwölf neuen Schiedsrichtern sowie einer viel versprechenden Nachwuchsförderung startet der FC Frick in die neue Saison.

September 2006

5. Der Gemeinderat trifft sich mit Delegationen der politischen Parteien zum jährlichen Gedankenaustausch.
16. 60 Schulkinder und 20 Erwachsene folgen dem Aufruf des Verkehrs- und Verschönerungsvereins und starten zur Grossaktion «Frick soll sauber bleiben».
16. Dank Hinweisen aus der Bevölkerung kann ein jugendliches Trio gefasst werden, dem nebst mehreren Autoaufbrüchen auch eine umfangreiche Serie weiterer Straftaten zur Last gelegt werden kann.





Rolf Graf, Chef der neuen Polizei Oberes Fricktal.

25. Suter Champignons feiert sein 35-jähriges Bestehen und stellt sein neues Produktionsgebäude vor.
28. Das auch als «Einkaufszentrum der Superlative» bezeichnete Fricktal-Center A3 beim Dino-Kreisel öffnet die Pforten.
29. Die Spitex Regio Frick bezieht neue Räume im zweiten Obergeschoss des Kornhauses.
30. Der Verkehrs- und Verschönerungsverein präsentiert zwei während eines ehrenamtlichen Einsatzes neu geschaffene Grill- und Rastplätze am Frickberg.

Oktober 2006

1. Das «Holzhüsl» im Greenhouse als weitherum gefragter Anbieter von Holzspielwaren und exklusiven Krippen feiert sein 10-jähriges Bestehen.
10. Die Baustellensignalisation im Bereich Kaistenbergstrasse/Hauptstrasse wird von Autofahrern

und Fussgängern dauernd missachtet und sorgt für lebhaftere Diskussionen.

22. Die gleiche Baustellensignalisation erfordert von der Feuerwehr eine Umdisposition; die Endprobe muss kurzfristig ins Schulhaus 1912 verlegt werden. Mit einem direkt vor dem Gemeinderatszimmer aufgestellten Info-Stand zum aktuellen Thema «Signalisationen und Umleitungen» sorgt ein «Sondereinsatzkommando» der Stützpunktfeuerwehr für Aufsehen.
22. Die Neue Aargauer Bank präsentiert der Bevölkerung ihr tiefgreifend saniertes Gebäude und bestätigt ihren Willen, als Platzbank führend zu bleiben.

November 2006

1. Anna Zundel vermachet der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde ihr neben dem Pfarreizentrum stehendes Wohnhaus Rampart 6.
1. Leutnant Rolf Graf startet als Leiter den Aufbau der Regionalpolizei Oberes Fricktal, die ab 1. Januar 2007 insgesamt 26 Gemeinden betreuen wird.
2. Im Kampf gegen die erneut agierenden Dämmungseinbrecher verstärkt die Kantonspolizei ihre Patrouillen- und Fahndungstätigkeit.
6. Das Kornhaus wird vom Baugerüst befreit und präsentiert sich als Bijou. Der Gemeinderat nimmt einen Augenschein und zeigt sich sehr zufrieden mit dem Umbau.
16. Im Naturschutzgebiet «Hundsruggen» vernetzt der Natur- und Vogelschutzverein Frick das vorhandene Biotop mit Flachwassertümpeln für seltene Amphibienarten. Dieser Standort liegt in einer idealen Wanderdistanz zwischen den Biotopen «Ritzleten» und «Schlaunen».



<<
Teilansicht des neu
eröffneten Frickal-
Centers A3.

Baumpflanzung auf
dem neu ge-
stalteten Parkplatz
an der sanierten
Widengasse.

16. Aldi Suisse AG eröffnet im Fricktal-Center A3 seine 21. Filiale in der Schweiz.
24. Die Gemeindeversammlung genehmigt den Voranschlag 2007 und senkt den Steuerfuss auf 102 Prozent; seit Einführung des heutigen Steuersystems vor 60 Jahren musste noch nie eine Steuererhöhung beschlossen werden.
27. Bei der Rekrutierung der Stützpunktfeuerwehr wird das angestrebte Ziel nicht nur erreicht, sondern sogar noch übertroffen; es können drei Frauen und elf Männer neu ins Korps aufgenommen werden.

Dezember 2006

5. Die Getränkefirma Fläschehals Martin Hartmann AG weiht am nördlichen Dorfeingang ihren topmodernen Neubau ein.
11. Die Geschwister Pfister feiern in Frick's Monti mit ihrem schrillen und mit Überraschungen gespickten Musik-Theater-Spektakel «Home, Sweet Home!» die Rückkehr auf die Bühne.
16. Mit 111 Marktständen als neuem Rekord und einem breiten musikalischen Rahmenprogramm findet auf der Hauptstrasse zum sechsten Mal der Weihnachtsmarkt statt.
20. Die Sanierung der Widengasse und die Neugestaltung des Parkplatzes der Neuen Aargauer Bank wird mit der Pflanzung von 15 Bäumen und einer schlichten Feier abgeschlossen.
20. Mit der Inpflichtnahme der Polizisten werden die Vorarbeiten für die «Polizei Oberes Fricktal» durch den operativen Betrieb abgelöst.

Werner Hostettler

2004

95-jährige, Jahrgang 1909

15. 5. Schilling-De Bona Margaritha †, Dörrmatt-
ring 27

90-jährige, Jahrgang 1914

12. 1. Amsler-Sägesser Rosa †, Dörrmattweg 9
23. 2. Gasser-Stübi Marie, Dörrmattweg 39
1. 4. Fusi-Schraner Hedwig †, Hauptstrasse 45
7. 4. Meier-von Arx Fritz, Dörrmattweg 37
26. 9. Meier-Erb Frieda, Kirchrain 19

85-jährige, Jahrgang 1919

6. 1. Bloch-Bauder Alois, Winkel 9
25. 2. Rust-Mösch Elisabeth, Dörrmattweg 9
25. 4. Breitenstein-Plüss Marie, Sägeweg 3
18. 6. Hüsler-Buchs Rosa, Römerweg 10
30. 7. Kaiser-Kalt Ida, Mariettaweg 1
14. 8. Mayer-Dinkel Paul, Mattenweg 6
7. 9. Knecht-Studer Erna, Dörrmattweg 24
23.10. Zimmermann-Lippuner Josef, Dörrmattweg 19
12. 11. Hochreuter-Giess Fridolina †, Unterer Rain-
weg 8
18. 11. Probst-Mösch Hedwig, Kirchrain 12
3.12. Walz-Tanner Franz †, Dörrmattweg 9
31.12. Brunner-Vicentini Cesira, Sonnhaldensteig 12

80-jährige, Jahrgang 1924

16. 1. Kunz-Wirth Olga, Bachmattweg 5
26. 1. Rietschin-Dill August, Dörrmattweg 3D
10. 3. Morf-Frey Hans, Juraweg 3
23. 3. Bernet-Birrer Kaspar, Stierackerring 8
1. 4. Schmid-Benz Klara, Sportplatzweg 3
9. 4. Simonett-Müslin Gion Giusep, Hauptstrasse 46
4. 5. von Arx-Hug Henri, Dörrmattweg 16
28. 5. Ruflin-Winkler Walter †, Kaistenbergstrasse 28
12. 6. Bruholz-Burri Alice, Kaistenbergstrasse 30
29. 6. Urwyler-Kunz Ruth, Kaistenbergstrasse 31
4. 7. Ochsner-Kuprecht Walter †, Dörrmattweg 5
5. 7. Wegelin-Bottlang Hans, Kaistenbergstrasse 37
15. 8. Binggeli-Stahel Maria, Unterer Rainweg 25
23. 8. Böll-Brun Werner †, Mattenweg 6
25. 8. Rüetschi-Meyer Alice, Schulstrasse 23
29. 8. Lutz-Vollenweider Berta, Oberer Rainweg 29
14. 9. Mösch-Stübi Gertrud, Sonnenhöfli
9.10. Böll-Brun Gertrud, Mattenweg 6
23.10. Leimgruber-Schilling Hedwig, Mattenweg 6
13. 11. Müller-Furrer Othmar, Bachmattweg 5
21. 11. Bölsterli-Graf Hilda, Mattenweg 6
21. 11. Walder Gertrud, Widengasse 13
27. 11. Mösch-Feit Albert, Winkel 9
29. 11. Suter-Loosli Robert, Hauptstrasse 81
1.12. Küng-Acklin Eduard, Unterer Rainweg 21
3.12. Keller-Lanz Martha, Kirchmattweg 2
12.12. Herzog-Kreienbühler Theresia, Sägeweg 8
29.12. Hossli-Brogli Theodora, Dörrmattweg 33

2005

95-jährig, Jahrgang 1910

27. 5. Herzog-Reimann Ida, Dörrmattweg 9
 23. 11. Gürtler-Schwarz Julius, Mühlegasse 6

90-jährig, Jahrgang 1915

10. 10. Huber-Räber Maria, Winkel 4
 26. 11. Schraner-Wenzinger Verena, Sportplatzweg 11
 20. 12. Breitenstein-Plüss Josef, Mattenweg 6

85-jährige, Jahrgang 1920

18. 1. Karrer-Hueber Elsa †, Winkel 4
 31. 1. Brosi Ernst, Dörrmattweg 3F
 10. 4. Herzog-Schmid Gertrud, Unterer Rainweg 4
 15. 4. Fricker-Hollenstein Zitha, Dörrmattring 23
 31. 7. Urwyler-Kunz Hans, Kaistenbergstrasse 31
 22. 9. Schneider-Gloor Ernst, Mattenweg 6
 12. 11. Schillig-Schmid Emil, Zwidellen 19
 19. 12. Lütold Hedwig, Hauptstrasse 39
 22. 12. Stäuble-Stäuble Hans, Bachmattweg 5
 23. 12. Stöckli-Rey Albert, Hasenweg 10

80-jährige, Jahrgang 1925

20. 1. Huber-Studer Gertrud, Mattenweg 6
 24. 2. Suter-Schumacher Hans, Kaistenbergstrasse 20
 1. 3. Häseli-Waldmeier Siegfried, Römerweg 8
 11. 3. Ursprung Margaritha, Dörrmattweg 8
 15. 3. Stäuble-Studer Gertrud, Mattenweg 6
 19. 3. Probst-Mösch Anton, Kirchrain 12
 6. 4. Bernet-Birrer Emma, Stierackerring 8
 5. 5. Keller-Payot Carmen, Sonnhalde 12
 16. 5. Aellen-Fröhlich Alice, Winkel 4
 24. 5. Häuptli-Rohrer Marie, Winkel 6
 28. 5. Schillig-Schmid Irma, Zwidellen 19
 4. 6. Schmid-Alig August, Winkel 2
 10. 6. Ursprung-Neuhaus Anna, Dörrmattweg 8
 15. 6. Basler-Steiner Xaver, Mattenweg 6
 28. 7. Welte-Ursprung Ignaz, Geissgasse 10
 3. 8. Gerle Ida, Kirchmattweg 7
 11. 8. Schmid-Meier Lilly, Zofingen
 20. 8. Grenacher-Bürgi Rosmarie, Sonnhaldensteig 10
 29. 8. Mösch Arnold, Unterer Rainweg 6
 19. 9. Kalt-Gonzo Angela, Neumattstrasse 18
 1. 10. Röthlisberger-Bryner Martha, Dörrmattweg 9
 1. 10. Teruggia Jolanda, Mattenweg 6
 10. 10. Bamert-Schmid Josef, Sportplatzweg 8
 13. 10. Stähelin-Schwägli Hans, Sportplatzweg 3
 3. 11. Suter-Gisiger Dora, Hauptstrasse 61

2006

95-jährig, Jahrgang 1911

- 10. 2. Mösch-Zberg Josefina, Dörrmattweg 9
- 25. 3. Zundel Anna †, Rampart 6
- 7. 9. Suter-Rieger Elisabeth, Dörrmattweg 9

90-jährig, Jahrgang 1916

- 13. 1. Schmid-Rippstein Elsa, Dörrmattweg 9
- 13. 2. Gessler-Lindenmaier Kurt, Mattenweg 6
- 13. 5. Wyss-Suter Frieda †, Dörrmattring 32
- 29. 5. Bonanno-Leotta Alfio, Stierackerring 2
- 3. 6. Bruderer-Schmid Verena, Dörrmattweg 9
- 16. 9. Schraner-Winter Elsa, Mühlegasse 7
- 21.10. Jaeck-Schillig Hermine, Königsweg 5

85-jährige, Jahrgang 1921

- 9. 1. Spycher-Orpi Enriqueta, Im Leim 7
- 30. 1. Meier-Reimann Anna, Unterer Rainweg 2
- 10. 5. Bloch-Gersbach Gertrud, Mattenweg 6
- 13. 6. von Allmen-Pfister Helena, Dörrmattweg 9
- 15. 6. Buchs Lidia, Hauptstrasse 34
- 23. 7. Fricker-Hollenstein Karl, Dörrmattring 23
- 7. 8. Sommer-Fricker Ulrich †, Weiherweg 3
- 25. 8. Bamert-Schmid Hedwig, Sportplatzweg 8
- 10. 9. Gürtler-Schwarz Anna, Mühlegasse 6
- 15. 9. Ammann-Schönenberger Rosa, Sonnhalden-
steig 19
- 27. 9. Nussbaum-Ledermann Lea, Hauptstrasse 76
- 7.12. Binggeli-Stahel Adolf, Unterer Rainweg 25
- 14.12. Zimmermann-Bellitsch Stefanie †, Stieracker 6

80-jährige, Jahrgang 1926

- 2. 1. Engesser Augustinus, Sportplatzweg 17
- 25. 1. Erb-Studer Lilly, Dörrmattring 24
- 13. 2. Erb-Studer Bernhard, Dörrmattring 24
- 21. 2. Bühler-Lüchinger Lilli, Bachmattweg 3
- 31. 3. Venhoda-Reiser Ida, Frickbergstrasse 16
- 21. 5. Kläusler-Hort Blandine, Dörrmattweg 16
- 18. 6. Kalt-Gonzo Paul †, Neumattstrasse 18
- 23. 8. Bachmann-Mühlestein Edith, Sonnhalde 7
- 4.10. Häuptli-Rohrer Bernhard †, Winkel 6
- 16.10. Brack-Mazzotti Maria, Mattenweg 6
- 5. 11. Bürgi-Walser Dora, Dörrmattweg 3E
- 20. 11. Wehrli-Kessler Hilda, Hasenweg 12
- 2.12. Vollenweider-Käppeli Leonz, Zeindlemattweg 5

Unsere Verstorbenen

| | | |
|---|--|--|
| <p>2004</p> <hr/> <p>Januar</p> <hr/> <p>1. Greber-Furrer Regina, 1917 15. Brogli-Läderach Marie, 1912</p> <hr/> <p>Februar</p> <hr/> <p>3. Thommen-Preuschoff Kurt, 1934 4. Jost-Aebi David, 1964</p> <hr/> <p>März</p> <hr/> <p>2. Schmid-De Bastiani Amalia, 1904 13. Zimmermann-Klemcke Olga, 1910 23. Oggenfuss-Friedrich Margrith, 1925 29. Bächtold-Hofstetter Bertha, 1907</p> <hr/> <p>April</p> <hr/> <p>12. Fahrni-Rentsch Anna, 1911 21. Bongni-Gisiger Walter, 1940 26. Bitzi-Erb Siegfried, 1912</p> <hr/> <p>Mai</p> <hr/> <p>3. Oggenfuss-Friedrich Oskar, 1917</p> | <p>4. Maag-Nyffeler Elsbeth, 1949 5. Meier Paul, 1949 7. Gessler-Lindenmaier Georgette, 1923 23. Hafner-Häfliger Katharina, 1923</p> <hr/> <p>Juni</p> <hr/> <p>15. Fasel-Hurni Olga, 1942 30. Mettauer-Schönenberg Johann, 1958</p> <hr/> <p>Juli</p> <hr/> <p>13. Songur-Karamese Mustafa, 1930 17. Fasel-Hurni Gerhard, 1939</p> <hr/> <p>August</p> <hr/> <p>12. Suter-Lehner Johann, 1930 22. Würsten-Wälti Dora, 1932</p> <hr/> <p>September</p> <hr/> <p>12. Böll-Brun Werner, 1924</p> <hr/> <p>Oktober</p> <hr/> <p>10. Schmid-Imfeld Dora, 1913</p> <hr/> <p>Dezember</p> <hr/> <p>17. Zographos-Kontulis Marika, 1939</p> | <p>17. Reimann-Schneider Robert, 1911 27. Ruffin-Winkler Walter, 1924 28. Hochreuter-Giess Fridolina, 1919</p> <p>2005</p> <hr/> <p>Januar</p> <hr/> <p>24. Schmid-Aeschlimann Armin, 1927 29. Bove-Aulicino Carmine, 1937</p> <hr/> <p>Februar</p> <hr/> <p>15. Mohni-Antonel Fritz, 1925 27. Graf-Schaub Helene, 1910</p> <hr/> <p>März</p> <hr/> <p>7. Kaderli-Kuprecht Olga, 1912 10. Egli-Brunner Margaritha, 1913 22. Hagnauer-Winter Hildegard, 1927 22. Lutz-Vollenweider Johannes, 1917</p> |
|---|--|--|

| | | |
|---|---|---|
| <p><i>April</i></p> <p>1. Schilling-De Bona Margaritha, 1909</p> <p><i>Mai</i></p> <p>4. Gersbach-Gehrig Rosa, 1906</p> <p><i>Juli</i></p> <p>17. Kalt-Müller Agnes, 1911 19. Marten-Hochstrasser Norbert, 1937</p> <p><i>September</i></p> <p>15. Keller-Oeschger Otto, 1943</p> <p><i>Dezember</i></p> <p>7. Mösch-Suter Karl, 1921 24. Schmid-Mayer Gertrud, 1923 26. Maag-Nyffeler Peter, 1949</p> | <p style="text-align: center;">2006</p> <p><i>Februar</i></p> <p>6. Schnörr-Selmikat Waldtraud, 1941 12. Müller-Reusser Walter, 1933 15. Dettwiler Martin, 1947</p> <p><i>März</i></p> <p>2. Giordano-Schmid Angelo, 1939 10. Luginbühl-Schmidli Margaretha, 1928 19. Dunkel-Schweizer Ursula, 1951</p> <p><i>Mai</i></p> <p>9. Hostettler-Fian Bruno, 1940 31. Urich André, 1945</p> <p><i>Juli</i></p> <p>9. Karrer-Hueber Elsa, 1920 18. Schneider Bruno, 1950 23. Walz-Tanner Franz, 1919</p> <p><i>August</i></p> <p>15. Fusi-Schraner Hedwig, 1914 22. Dippold-Liechti Bernadette, 1948</p> | <p><i>September</i></p> <p>6. Trasic-Ramic Mevludin, 1951 7. Wyss-Suter Frieda, 1916 16. Erb-Mulflur Maria, 1923 24. Mösch-Siegrist Gertrud, 1923</p> <p><i>Oktober</i></p> <p>13. Keller-Trinkler Hermann, 1918 19. Meier-Baldesberger Ruth, 1935</p> <p><i>November</i></p> <p>2. Suter-Wiederkehr Walter, 1951 4. Müller Anna Maria, 1917 8. Zundel Anna, 1911 30. Ochsner-Kuprecht Walter, 1924</p> <p><i>Dezember</i></p> <p>3. Rinner Erich, 1959 5. Amsler-Fankhauser Helena, 1918 25. Zimmermann-Bellitsch Stefanie, 1921</p> |
|---|---|---|

Verzeichnis der bisher erschienenen Ausgaben der dorfkundlichen Schrift «FRICK – Gestern und Heute»

Ausgabe 1/1985 (vergriffen):

Saurier, Auswanderer, Gemeindewappen, Häuser, Vor 100 Jahren, Erinnerungen, Chronik 1984. 100 Seiten

Ausgabe 2/1987:

Spital, Österreichs Einfluss, Bahnbau, Flurnamen I, Jakob Müller AG, Vor 100 Jahren, Chronik 1985/86, Kunstdruck 1840. 126 Seiten, Fr. 15.–

Ausgabe 3/1989:

Ortsname Frick, Römerzeit, Flurnamen II, Ausbruch 2. Weltkrieg, Chronik 1987/88. 96 Seiten, Fr. 15.–

Ausgabe 4/1991:

Schule bis 1812, Gründung Bezirksschule, Post, Briefträger, Postillion, Bürgergeschlechter, Chronik 1989 bis 1991. 89 Seiten, Fr. 20.–

Ausgabe 5/1994:

Ziegeleiwesen (Tonvorkommen, Zieglerhandwerk, Dachziegelwerk, Ziegeleiarbeiterfamilie), Wagner, Römerfunde, Schule 1812 bis 1912, Chronik 1991 bis 1993. 136 Seiten, Fr. 20.–

Ausgabe 6/1996:

Gesundheitswesen (Ärzte, Hebammen, Spitäler, Badstuben, Schwimmbad, Apotheker, Tierärzte), Sir Arnold Theiler, Häuserabbruch Mitteldorf, Schuster, Druckerei Fricker, Telefon, Gemeindeaufgaben, Partnergemeinde Frickingen, Chronik 1994 bis 1996. 180 Seiten, Fr. 25.–

Ausgabe 7/1998:

Güterregulierung, Höfe, Milchwirtschaft, Viehhaltung, Mosterei, LBBZ, FiBL, Weinbau, Trotten, Trottengeist, Kürbsenjäger, Gemeindepolitik, Chronik 1996 bis 1998. 144 Seiten, Fr. 25.–

Ausgabe 8/2001:

300 Jahre Fricker Markt, Gasthäuser und Wirte, Marktflecken und Bezirkshauptort zur Zeit des Kantons Fricktal, Chronik 1998 bis 2000. 152 Seiten, Fr. 25.–

Ausgabe 9/2004:

Gemeindetrennung Frick/Gipf-Oberfrick 1804, Kirchgemeinden und kirchliches Leben (Jungwacht, Fronleichnamprozession), Wald und Waldwirtschaft, Orchesterverein, Chronik 2001-2003. 156 Seiten, Fr. 25.–

Zusätzliche Informationen und Verzeichnisse nach Inhalt, Personen, Bildern und Autoren sind auf der Gemeinde-Homepage unter www.frick.ch enthalten (Portrait/Geschichte/Frick - Gestern und Heute).

Elektronische Bestellungen sind möglich (Portrait/Geschichte/Literaturangebote), und man kann sich am Online-Schalter als Dauerabonnent eintragen lassen.

Adresse:

Finanzverwaltung
Gemeindehaus
5070 Frick
Telefon 062 865 28 40
E-Mail: finanzverwaltung@frick.ch

